

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des  
Bau-, Planungs- und Umweltausschusses  
am Donnerstag, dem 21.04.2016  
im Sitzungszimmer 2.5 / 2.6

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

## Anwesend:

### Ratsfrau / Ratsherr

Frau Helga Bühse  
Frau Franka Dannheiser  
Herr Klaus Grassau  
Herr Thomas Krampfer  
Frau Heidemarie Stephan  
Herr Axel Westphal

### Bürgerschaftsmitglieder

Herr Volker Matthiensen  
Herr Thomas Michaelis  
Frau Elke Christina Roeder  
Herr Dr. Wolfgang Stein

### Von der Verwaltung

Frau Ute Spieler  
Herr Ralf-Josef Schnittker  
Herr Bernd Heilmann  
Herr Michael Köwer  
Frau Sabine Schilf  
Herr Lennart Grabandt  
Herr Heinz Peters

**Außerdem anwesend**

Herr Kruse, Büro Junker + Kruse  
Frau Klein  
Herr Holtz  
Herr Schaaks  
Herr Jahner  
Herr Kühl  
Frau Sighild Klamt  
Frau Nitschke  
Herr Bluhm  
Bis zu 35 ZuhörerInnen

**Entschuldigt:**

Herr Hans Werner Pundt  
Herr Dr. Olaf Tauras

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung vom 21.04.2016
3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 10.03.2016
4. Information über die am 10.03.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
5. Einwohnerfragestunde
6. Anträge und Anfragen
7. Antrag Stadtteilbeirat Brachenfeld-Ruthenberg vom 27.02.2016 auf Herstellung einer Hundewiese zwischen Haartkoppel und Plöner Straße  
Vorlage: 0263/2013/An
8. Antrag Stadtteilbeirat Brachenfeld-Ruthenberg vom 27.02.2016 bezüglich Anliegerkosten Straßenerneuerung Amtmannstraße  
Vorlage: 0264/2013/An
9. Neubau eines Familienzentrums im Stadtumbaugebiet Stadtteil West  
- Weitere Beauftragung der Planungen für den Neubau des Familienzentrums  
Vorlage: 0693/2013/DS
10. Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes Neumünster  
- Billigung des Entwurfes  
- Durchführung eines Beteiligungsverfahrens  
Vorlage: 0692/2013/DS
11. Teilaufhebung des Durchführungsplanes Nr. 1 "Kuhberg / Am Altenkirchhof"  
- Aufstellungsbeschluss  
- Durchführung einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Vorlage: 0689/2013/DS
12. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes  
- Umsetzungsbericht  
Vorlage: 0695/2013/DS
13. Bike and Ride-Anlagen am Hauptbahnhof  
Vorlage: 0699/2013/DS
14. Bike + Ride-Anlage am Haltepunkt Neumünster Süd  
Vorlage: 0691/2013/DS
15. Bau eines Radweges in der Ehndorfer Straße  
Vorlage: 0698/2013/DS
16. Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung für ein Teilgebiet der vorbereitenden Untersuchungen "Messeachse", welches im Wesentlichen die Kleingärten der Eisenbahnlandwirtschaft und den ehemaligen Güterbahnhof umfasst  
- Beschluss über die Satzung  
Vorlage: 0700/2013/DS

17. Entlassung der Stadt Neumünster als kooperatives Verbandsmitglied aus dem Gewässerpflegeverband obere Stör (GPV)  
Vorlage: 0615/2013/DS
  
18. Mitteilungen
  - Tag der Städtebauförderung am 21.05.2016
  - 18.1 - Stadtspaziergang in der Böcklersiedlung  
Vorlage: 0340/2013/MV
  
  - 18.2 Abschlussbericht zur Gestaltung des Umfeldes der Holsten-Galerie  
Vorlage: 0325/2013/MV
  
  - 18.3 Umstellung/Drehung des Bronzeguss-Ensemble Gänsefrau am Gänsemarkt  
Vorlage: 0343/2013/MV
  
  - 18.4 Umgestaltung Innenstadt - hier: vorbereitende Arbeiten im Bereich des Großfleckens -  
Vorlage: 0344/2013/MV
  
  - 18.5 Werkhalle Meßtorffweg - Baulicher Zustand  
Vorlage: 0337/2013/MV
  
  - 18.6 Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes;  
hier: Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"  
Vorlage: 0339/2013/MV
  
  - 18.7 Kinderspiel- und Bolzplätze  
Vorlage: 0345/2013/MV
  
19. Dringliche Vorlagen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Westphal als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses begrüßt die Teilnehmer/Innen dieser Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Darüber hinaus begrüßt Herr Westphal Herrn Kruse vom Büro Junker + Kruse der Ausführungen zum Tagesordnungspunkt 10. „Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes Neumünster“ machen wird.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung vom 21.04.2016
-----	---

Herr Westphal weist darauf hin, dass die Behandlung der Tagesordnungspunkte 7. und 8. aufgrund einer rechtlichen Bewertung des Fachdienstes Recht problematisch sei.

Im Falle der Beschlussfassung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses zu Tagesordnungspunkt 8. „Amtmannstraße“ käme einem möglichen Beschluss durch den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss ohnehin keine Bindungswirkung gegenüber der Verwaltung zu.

Zu Tagesordnungspunkt 11. „Teilaufhebung des Durchführungsplanes Nr. 1 Kuhberg / Am Alten Kirchhof“ liegt den Ausschussmitgliedern ein Farbausdruck des der Vorlage beigefügten Planes vor.

Zu Tagesordnungspunkt 18.7 „Kinderspiel- und Bolzplätze“ liegt den Ausschussmitgliedern ein Auszug des Sitzungsprotokolls der gestrigen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vor.

Es liegt eine „Große Anfrage“ von Frau Dannheiser vom 04.04.2016 zum Thema „Leerstand an Gewerbeimmobilien in der Lütjenstraße“ vor, die ihm als Vorsitzenden rechtzeitig zugegangen sei, aber bei der digitalen Übermittlung verloren gegangen sei. Die Anfrage könne nach vorheriger Abstimmung mit Herrn Schnittker zunächst mündlich beantwortet werden. Eine schriftliche Beantwortung würde den Ausschussmitgliedern separat zugehen.

Herr Westphal holt die notwendige Zustimmung der Ausschussmitglieder ein, die Anfrage unter Tagesordnungspunkt 6. behandeln zu lassen.

Darüber hinaus liegen allen Beteiligten folgende Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge vor:

Änderungs- und Ergänzungsantrag von Frau Bühse vom 20.04.2016 zu Tagesordnungspunkt 9.

Änderungsantrag von Frau Dannheiser vom 19.04.2016 zu Tagesordnungspunkt 10.

Ergänzungsantrag von Frau Bühse vom 20.04.2016 zu Tagesordnungspunkt 13. und 14.

Änderungsantrag von Frau Dannheiser vom 19.04.2016 zu Tagesordnungspunkt 13.

Änderungsantrag von Frau Bühse vom 20.04.2016 zu Tagesordnungspunkt 18.5, der auf Antrag von Frau Bühse mehrheitlich zum ordentlichen Tagesordnungspunkt erhoben wird.

Frau Roeder bittet darum, den Tagesordnungspunkt 18.7 ebenfalls als ordentlichen Tagesordnungspunkt zu behandeln.

Herr Schnittker regt an die „Große Anfrage“ im Zusammenhang mit Tagesordnungspunkt 18.4. mündlich zu beantworten.

Sodann wird die Tagesordnung in der vorgelegten Fassung einstimmig angenommen.

3 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 10.03.2016
-----	---

Herr Dr. Stein bittet bezüglich des Tagesordnungspunktes 12. des Protokolls der Sitzung vom 10.03.2016 um folgende Ergänzung:

„... von Dr. Stein aus dem Änderungsantrag mündlich, **bis auf Frage 3. bezüglich der Einstufung der Straße gemäß Beitragssatzung. Diese wird von Frau Spieler kurzfristig beantwortet.**“

Dem Änderungswunsch wird durch den Ausschuss einstimmig zugestimmt.

Sodann wird Niederschrift in der vorliegenden Fassung einstimmig angenommen.

4 .	Information über die am 10.03.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass in dem unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführten Teil der Sitzung am 10.03.2016 keine Beschlüsse gefasst wurden.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

7 .	Antrag Stadtteilbeirat Brachenfeld-Ruthenberg vom 27.02.2016 auf Herstellung einer Hundewiese zwischen Haartkoppel und Plöner Straße Vorlage: 0263/2013/An
-----	---

Herr Westphal weist auf die rechtliche Situation hin und gibt Herrn Holtz Gelegenheit zur ausführlichen Stellungnahme, die durch Herrn Kühl ergänzt wird. Die zögerliche Bearbeitung durch die Verwaltung wird gerügt.

Herr Dr. Stein sowie Frau Bühse regen eine Zustimmung des Antrages des Stadtteilbeirates Brachenfeld / Ruthenberg an.

Herr Westphal stellt den Antrag zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

8 .	Antrag Stadtteilbeirat Brachenfeld-Ruthenberg vom 27.02.2016 bezüglich Anliegerkosten Straßenerneuerung Amtmannstraße Vorlage: 0264/2013/An
-----	--

Herr Westphal weist auf die rechtliche Situation hin und gibt Herrn Holtz Gelegenheit zur ausführlichen Stellungnahme, die durch Herrn Kühl ergänzt wird.

Frau Dannheiser plädiert einerseits für den Antrag des Stadtteilbeirates Brachenfeld / Ruthenberg, sieht jedoch andererseits auch die rechtlichen Probleme einer möglichen Zustimmung.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Stein führt Frau Spieler – ergänzt durch Herrn Heilmann – aus, dass die Kleingartenflächen sehr wohl bei der Berechnung der Beiträge berücksichtigt würden.

Frau Roeder formuliert nach Diskussion folgenden Änderungsantrag:

„Der Antrag des Stadtteilbeirates Brachenfeld / Ruthenberg wird zurückgestellt, bis die Verwaltung alle Straßen aktuell kategorisiert hat.“

Der Antrag wird ergänzt durch den Antrag von Herrn Ketelhut:

„Die Verwaltung möge prüfen, ob es bundesweit konstruktivere Vorschläge gibt, die vor Ort als Lösungen dienen könnten.“

Herr Westphal lässt über beide Anträge gemeinsam abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

9 .	Neubau eines Familienzentrums im Stadtumbaugebiet Stadtteil West - Weitere Beauftragung der Planungen für den Neubau des Familienzentrums Vorlage: 0693/2013/DS
-----	---

Frau Bühse erläutert ihren vorliegenden Änderungs- und Ergänzungsantrag vom 20.04.2016, nachdem sie die Ziffer 2. ihres Antrages ersatzlos streichen lässt.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 6  
Enthaltung: 2

Der Änderungsantrag ist damit abgelehnt.

Frau Roeder stellt nach Diskussion insbesondere über eine Deckelung der Kosten folgenden Antrag:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss schließt sich dem Votum des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses aus seiner Sitzung vom 20.04.2016 an.

- „1. Der Beauftragung des 1. Preisträgers des hochbaulichen Realisierungswettbewerbs mit den weiteren Planungen bis einschließlich Leistungsphase 4 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Planungsleistungen bis einschließlich Leistungsphase 4 zu beauftragen.
3. Die Gesamtkosten werden in der Höhe auf brutto 4,7 Mio. Euro gedeckelt.“

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 1

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Sodann lässt Herr Westphal über den Antrag als Ganzes abstimmen.

**Beschluss:**

1. Der Beauftragung des ersten Preisträgers des hochbaulichen Realisierungswettbewerbs mit den weiteren Planungen *bis einschließlich Leistungsphase 4* wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren Planungsleistungen *bis einschließlich Leistungsphase 4* zu beauftragen.
3. Die Gesamtkosten werden in der Höhe auf brutto 4,7 Mio. Euro gedeckelt.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

10 .	Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes Neumünster - Billigung des Entwurfes - Durchführung eines Beteiligungsverfahrens Vorlage: 0692/2013/DS
------	--

Herr Kruse stellt das Einzelhandels- und Zentrenkonzept via Bildschirmpräsentation vor. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Herr Kruse erklärt auf Nachfrage, dass die entsprechende Informationsveranstaltung am 08.06.2016 stattfindet.

Auf Wunsch der Ausschussmitglieder soll der Vortrag allen Ausschussmitgliedern als Datei zur Verfügung gestellt werden.

Herr Michaelis zieht folgende Schlussfolgerungen aus dem Vortrag:

- a) Es gibt in einigen Bereichen realistische Möglichkeiten die Einzelhandelszentralität weiter zu steigern.
- b) Es gibt erhebliche Defizite in der wohnortnahen Lebensmittelversorgung in mehreren Stadtteilen. Es wäre erfreulich, wenn Handelsunternehmen und Investoren für Handelsimmobilien in diesen Stadtteilen Interesse zeigen würden.

Im Anschluss erläutert Frau Dannheiser ihren vorliegenden Änderungsantrag vom 19.04.2016, der nach Diskussion zur Abstimmung gestellt wird.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Herr Westphal lässt über den Antrag in seiner geänderten Form abstimmen.

**Beschluss:**

1. Der Entwurf der Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes (EHK) der Stadt Neumünster wird *für das unter Punkt 2. vorgesehene Beteiligungsverfahren* gebilligt.
2. Der Entwurf der Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes wird im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens den für Einzelhandelsfragen relevanten Behörden, Verbänden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie den Stadtteilbeiträgen und sonstigen Beiräten bzw. Beauftragten vorgelegt. Zudem ist eine gemeinsame Informationsveranstaltung für alle Interessierte durchzuführen. Anschließend ist der Entwurf auf die Dauer von mindestens 4 Wochen öffentlich auszulegen.
3. *Nach Beendigung des unter 2. durchgeführten Beteiligungsverfahrens sind die eingebrachten Änderungen dem Ausschuss in einer zweiten Lesung zur Beratung / Beschlussfassung vorzulegen.*

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Damit ist der Antrag in seiner geänderten Form angenommen.

11 .	Teilaufhebung des Durchführungsplanes Nr. 1 "Kuhberg / Am Altenkirchhof" - Aufstellungsbeschluss - Durchführung einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 0689/2013/DS
------	--

Herr Heilmann erläutert die Vorlage. Fragen der Ausschussmitglieder werden durch Herrn Heilmann und Frau Spieler beantwortet.

**Beschluss:**

1. Zur Aufhebung eines Teilgebietes des Durchführungsplanes Nr. 1 „Kuhberg“ für das Gebiet zwischen Am Alten Kirchhof und der Zubringerstraße rückwärtig der Bebauung am Kuhberg im Stadtteil Stadtmitte ist ein Aufhebungsverfahren nach den Vorschriften des Baugesetzbuches durchzuführen.
2. Es ist eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

**Endg. entsch. Stelle:** Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

12 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umsetzungsbericht Vorlage: 0695/2013/DS
------	---

Herr Michaelis verliest folgenden Text:

„Die mäßige Attraktivität des Großfleckens und der Umgebung ist wie ein Klotz am Bein der Wirtschaftsförderung sowie der wirtschaftlichen und städtebaulichen Entwicklung der Innenstadt. Wir wollen eine umfassende, wirksame und lohnende Attraktivitätssteigerung des Großfleckens mit Engagement der Grundeigentümer, vorhandener und neuer Einzelhändler sowie vorhandener und neuer Gastronomen. Wir erwarten uns hiervon wirtschaftliches Wachstum in Neumünster, insbesondere in den Bereichen Einzelhandel und Dienstleistungen sowie insgesamt bessere Erfolgchancen für die Bereiche der Wirtschaftsförderung, für die die Attraktivität der Innenstadt eine wesentliche Rolle spielt. Maßgeblich ist das Innenstadt-Konzept in der Fassung des Beschlusses der Ratsversammlung vom 9. Dezember 2014.“

Frau Dannheiser weist darauf hin, dass die Antragsteile 11. und 19. aus ihrer Sicht keineswegs als erledigt zu betrachten seien. Insbesondere dem vermehrten Textilverkauf sei entgegen zu wirken.

Zu Tagesordnungspunkt 19. (Business Improvement District) schlägt sie vor, den letzten Satz „Die Verwaltung schlägt vor, diesen Antragsteil als erledigt zu betrachten“ zu streichen.

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Streichung zu. Im Übrigen wird der Umsetzungsbericht zur Kenntnis genommen.

13 .	Bike and Ride-Anlagen am Hauptbahnhof Vorlage: 0699/2013/DS
------	--

Frau Bühse erläutert ihren (weitergehenden) vorliegenden Antrag vom 20.04.2016, der wie folgt modifiziert wird:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme ab 2016 nach Bewilligung der GVFG-Fördermittel umzusetzen.“

Frau Roeder plädiert insgesamt für eine stärkere Förderung der Fahrradtourismus. Dies sei bei den vorliegenden Überlegungen zu berücksichtigen.

Herr Westphal stellt den Antrag nach weiterer Diskussion zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Frau Dannheiser erläutert ihren vorliegenden Antrag vom 19.04.2016, der nach ausführlicher Diskussion zur Abstimmung gestellt wird.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 6  
Enthaltung: 0

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Herr Westphal stellt den Antrag als Ganzes zur Abstimmung.

**Beschluss:**

~~Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen ab 2016 umzusetzen.~~

*Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme ab 2016 nach Bewilligung der GVFG-Fördermittel umzusetzen.*

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

14 .	Bike + Ride-Anlage am Haltepunkt Neumünster Süd Vorlage: 0691/2013/DS
------	--

Frau Bühse erläutert ihren (weitergehenden) vorliegenden Antrag vom 20.04.2016, der wie folgt modifiziert wird:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme ab 2016 nach Bewilligung der GVFG-Fördermittel umzusetzen.“

Frau Roeder plädiert insgesamt für eine stärkere Förderung der Fahrradtourismus. Dies sei bei den vorliegenden Überlegungen zu berücksichtigen.

Herr Westphal stellt den Antrag nach weiterer Diskussion zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Herr Westphal stellt den Antrag als Ganzes zur Abstimmung.

**Beschluss:**

~~Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen ab 2016 umzusetzen.~~

*Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme ab 2016 nach Bewilligung der GVFG-Fördermittel umzusetzen.*

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

15 .	Bau eines Radweges in der Ehndorfer Straße Vorlage: 0698/2013/DS
------	---

Herr Jahner macht Ausführungen zu der Vorlage und bedankt sich ausdrücklich bei der Verwaltung.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Eine abschließende finanzielle Beteiligung werde noch geprüft. Die geplanten Umbaumaßnahmen stellen für den fließenden Verkehr keine Beeinträchtigung dar.

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderfähigkeit des Radweges von 2,0m Breite zu prüfen.
2. Sofern die Förderfähigkeit der Maßnahme gegeben ist, wird die Verwaltung beauftragt die Planung für den Radweg zu beauftragen.

3. Die Planung ist nach Fertigstellung der Selbstverwaltung zum Beschluss vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

16 .	Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung für ein Teilgebiet der vorbereitenden Untersuchungen "Messeachse", welches im Wesentlichen die Kleingärten der Eisenbahnlandwirtschaft und den ehemaligen Güterbahnhof umfasst - Beschluss über die Satzung Vorlage: 0700/2013/DS
------	--

Es sei zulässig, die Satzung zum jetzigen Zeitpunkt zu erlassen, erklären Frau Spieler sowie Herr Heilmann auf Nachfrage.

**Beschluss:**

1. Der Vorkaufsrechtssatzung wird zugestimmt.
2. Die Begründung zur Vorkaufsrechtssatzung wird gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

17 .	Entlassung der Stadt Neumünster als kooperatives Verbandsmitglied aus dem Gewässerpflegeverband obere Stör (GPV) Vorlage: 0615/2013/DS
------	---

Herr Westphal lässt nach kurzer Diskussion über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Der Vertreter der Stadt wird ermächtigt, der Entlassung der Stadt Neumünster aus dem Gewässerpflegeverband obere Stör zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

18 .	Mitteilungen
------	--------------

Herr Peters teilt mit, dass die Verwaltung die Zeit bis zur Umgestaltung des Großfleckens nutzen wolle und daher beabsichtige, die Brausebude für zunächst ein Jahr zu vermieten. Dies sei jedoch ausdrücklich eine Interimslösung und stünde unter dem Vorbehalt der endgültigen Umgestaltung des Großfleckens.

Auch würden nur solche Mietangebote entgegengenommen werden, die auf einer eingehenden vorherigen Beratung der hiesigen Veterinär- und Lebensmittelaufsicht basieren.

Herr Schnittker kündigt eine Vorlage für die folgende Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses eine Vorlage für den barrierefreien und behindertengerechten Umbau der WC-Anlage am Einfelder See an.

Der Ausschuss stimmt zu, die Vorlage vorab dem Stadtteilbeirat zur Kenntnis zu geben.

Herr Schnittker kündigt zudem an, dass die Sanierung Diekkamp nicht durch die Verwaltung abgenommen werde. Die Sanierung müsse durch die bisher ausführende Firma erneut vorgenommen werden.

Die Arbeiten werden voraussichtlich ab der 22. Kalenderwoche durchgeführt.

Bei den wasserbaulichen Maßnahmen im Brachenfelder Gehölz, Schwale und Dosenbek gibt es Beanstandungen. Es wurde ungeeigneter Boden im Überschwemmungsbereich des Gewässers eingebaut. Der Boden wird wieder ausgebaut und durch geeigneten Boden ersetzt.

Der Austausch soll aufgrund der Witterung nach Pfingsten 2016 erfolgen. Unabhängig davon wird mit dem 2. Bauabschnitt in der 17. Kalenderwoche begonnen.

18.1 .	Tag der Städtebauförderung am 21.05.2016 - Stadtpaziergang in der Böcklersiedlung Vorlage: 0340/2013/MV
--------	---

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

18.2 .	Abschlussbericht zur Gestaltung des Umfeldes der Holsten-Galerie Vorlage: 0325/2013/MV
--------	---

Der Antrag wurde anlässlich der Sitzung vom 10.03.2016 zurückgestellt. Es sollen abschließende Untersuchungsergebnisse des Büros SBI abgewartet werden. Die Ergebnisse liegen bisher nicht vor.

Herr Westphal schlägt deshalb vor, den Antrag zu vertagen und holt das einstimmige Einvernehmen des Ausschusses ein.

18.3 .	Umstellung/Drehung des Bronzeguss-Ensemble Gänsefrau am Gänsemarkt Vorlage: 0343/2013/MV
--------	---

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

18.4 .	Umgestaltung Innenstadt - hier: vorbereitende Arbeiten im Bereich des Groß- fleckens - Vorlage: 0344/2013/MV
--------	--

Herr Schnittker macht mündliche Ausführungen zu der Vorlage sowie der Großen Anfrage von Frau Dannheiser vom 4. April 2016, die dem Protokoll in Schriftform beigelegt werden.

18.5 .	Werkhalle Meßtorffweg - Baulicher Zustand Vorlage: 0337/2013/MV
--------	--

Die Vorlage wurde gemäß Beschluss (vergleiche Tagesordnungspunkt 2.) zum ordentlichen Tagesordnungspunkt erhoben.

Frau Bühse erläutert ihren Antrag, der insoweit ergänzt wird, als sich die Wirtschaftlichkeitsberechnung sowohl auf die Variante „einschließlich energetischer Sanierung“ und „ausschließlich energetischer Sanierung“ beziehen soll.

Herr Westphal über den Antrag abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

Frau Roeder stellt folgenden Antrag:

„Die Verwaltung wird beauftragt mit der Erstellung eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für das gesamte Bauwerkensemble um den Meßtorffweg herum“.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 0

Sodann lässt Herr Westphal über die Anträge als Ganzes abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 0

Damit sind die Änderungsanträge angenommen.

18.6 .	Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes; hier: Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" Vorlage: 0339/2013/MV
--------	---

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

18.7 .	Kinderspiel- und Bolzplätze Vorlage: 0345/2013/MV
--------	--

Allen Ausschussmitgliedern liegt ein vorläufiger Auszug des Sitzungsprotokolls der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 19.04.2016 vor.

Herr Schnittker erläutert auf Nachfrage, dass die jeweils durchgeführte Kinder- und Jugendbeteiligung sowohl in eigener Regie durchgeführt wurde als auch durch Dritte organisiert worden sei.

Die Grundlage der Beteiligung ergibt sich aus dem Leitfaden des Lande Schleswig-Holstein (Berlin und Kiel 1997) der dem Protokoll beigefügt wird.

19 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es lagen keine dringlichen Vorlagen vor.

gez. Axel Westphal  
(Ausschussvorsitzender)

gez. Heinz Peters  
(Protokollführer)